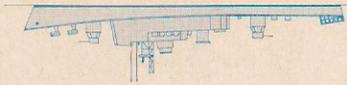


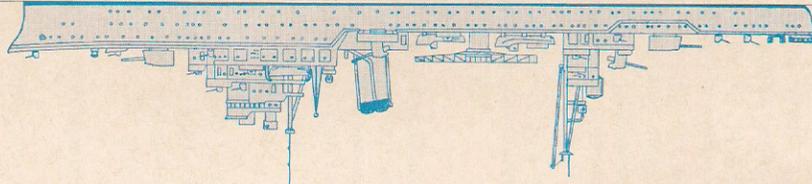


Maßstab — Scale 1 : 1250

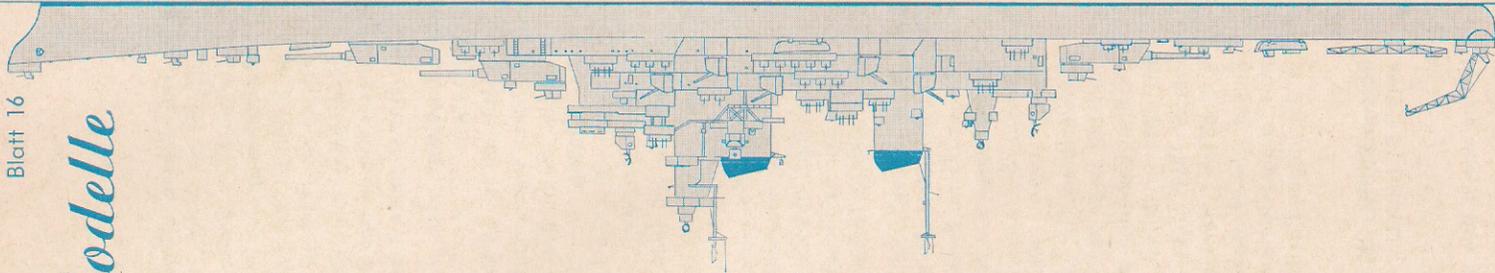
Nr. 58 U-Jäger „Hai“-Klasse — Subchasers



Nr. 59 Schulschiff „Kashima“ — Training ship



* Nr. 60 Schlachtschiff „New Jersey“ — Battleship



Typenbeschreibung

Nr. 55 „Kresta I“-Klasse, Raketen-Kreuzer der UdSSR.

6 000/7 500 ts., 36 Kn., 100 000 Ps., 2 Schrauben, 400 Mann Besatzung.
Länge: 155,0 m, Breite: 16,7 m, Tiefgang: 6,0 m.

Bewaffnung: 4 — 5,7 cm in Zwillingsaufstellung, 2 Flugabwehr-Raketen-Zwillingsstarter für „SS-N-3“ Schiff-Luft-FK, 4 „SA-N-1“ Raketenstarter in Zwillingsaufstellung, 10 Torpedorohre in Fünfling-Rohrsätzen, 2 U-Jagd-Raketenwerfer mit je 12 Rohren, 2 U-Jagd-Raketenwerfer mit je 6 Rohren, 1 Hubschrauber.

Erbaut 1961 — 1969 in Leningrad. 4 Einheiten dieser Klasse, „Vladivostok“, „Sevastopol“, „Vitse Admiral Drozd“ und „Admiral Zozulja“ wurden in Dienst gestellt.

Nr. 56 „Chitose“, Flugzeugmüterschiff für Seeflugzeuge der kaiserlich-japanischen Marine.

11 190/13 600 ts., 29 Kn., 56 800 Ps., 2 Schrauben.

Länge: 192 m, Breite: 20,8 m, Tiefgang: 5,8 m.

Bewaffnung: 4 — 12,7 cm in Zwillingsaufstellung, 12 — 2,5 cm in Zwillingsaufstellung, 4 Katapulte, 24 Seeflugzeuge oder 12 Seeflugzeuge und 12 Klein-U-Boote.

Erbaut 1935 — 1937. Schwesterschiff „Chiyoda“. Beide Schiffe wurden 1943/44 zu Flugzeugträgern umgebaut und gingen gemeinsam am 25. 10. 1944 durch US-Flugzeuge verloren. Die großen Verluste an Flugzeugträgern zwang die japanische Marineleitung zu raschem Ersatz. So wurden diese beiden Schiffe zu Flugzeugträgern umgebaut. In dieser Eigenschaft führten sie 8 — 12,7 cm Flak, 48 — 2,5 cm Flak und 30 Flugzeuge.

Nr. 57 „La Fantasque“, Zerstörer der französischen Marine.

2 569/3 750 ts., 37 Kn., 74 000/100 000 Ps., 2 Schrauben, 220 Mann Besatzung.

Länge: 132 m, Breite: 12 m, Tiefgang: 5,3 m.

Bewaffnung: 5 — 13,8 cm in Einzel-Geschütztürmen, 4 — 3,7 cm in Zwillingsaufstellung, 9 Torpedorohre in Drillings-Rohrsätzen.

Erbaut 1931 — 1935 auf verschiedenen französischen Werften. 6 Einheiten dieser Klasse wurden in Dienst gestellt. Die „Le Terrible“ erreichte eine Geschwindigkeit von 45,2 Kn. Diese Schiffe waren die größten, stärksten und schnellsten ihrer Zeit. Sie dienten unter anderem als Konstruktionsgrundlage für den Bau der Nachkriegszerstörer „Surcouf“-Klasse. „L'In-demptable“ war während des Krieges zeitweilig „SG 9“ Flak-Korvette der deutschen Kriegsmarine und wurde in dieser Eigenschaft am 21. 8. 1944 bei der Invasion selbstversenkt. 4 Schiffe waren nach dem Krieg noch aktiv im französischen Flottendienst.

Roland Sattler, 8233 Auffham/Obb., Tel. Anger (086 56) 318
MODELLBAU - SPIELWAREN - HOLZARTIKEL

* Zeichnungen sind in gleicher Größe wie die Modelle
* Zeichnung 1/10 kleiner als Modell
Schutzgebühr DM -,15

Weitere Modelle siehe Blatt 16